

Nach dem Gehen durch die Wohnung folgen die Fürbitten:

Himmlicher Vater, von dir stammt alles Leben.
Von deiner Güte erhoffen wir Beistand und
Trost. Wir bitten dich:

Schenke uns offene Augen und Ohren, damit
wir nicht blind aneinander vorbeileben.

Alle: Wir bitten dich erhöre uns.

Gib, dass wir als Familie nach dem Vorbild Jesu
und seiner Eltern leben.

Schenke allen Obdachlosen ein Zuhause und
erfülle uns mit dem Geist der Hilfsbereitschaft.

Lass uns Kraft aus dem Glauben finden, wenn
Krankheit und Leid bei uns einkehren.

Führe unsere Verstorbenen in dein Vaterhaus, in
dem für uns alle eine Wohnung bereitet ist.

Wir beten das " Vater unser... "

Schlussgebet:

Herr Jesus Christus, du bist in die Häuser vieler
Menschen gegangen und hast ihnen die Fülle des
Lebens gebracht. Bleibe auch bei uns mit
deinem Segen, der du lebst und Leben schenkst
in alle Ewigkeit.

Amen.

Liebe Gemeinde,

nie ist die frohe Botschaft, der Segen der Heiligen Nacht so
wichtig wie in Zeiten der Unsicherheit und der Krise. Bei
der Sternsingeraktion 2021 werden die Sternsinger nicht an
Ihrer Haustür klingeln.

Auf den Segen sollen Sie in diesem Jahr dennoch nicht
verzichten müssen.

Ihre Spende, im Rahmen Ihrer Möglichkeiten, ist dieses Jahr
wichtiger denn je.

Durch die Corona-Pandemie hat sich die Lebenssituation
vieler Kinder auf unserer Erde dramatisch verschlechtert.

Helfen Sie mit, indem Sie Ihre Spende in diese Spenden-
Box werfen oder auf folgende Bankverbindung überweisen:

Kath. Kirchenstiftung St. Andreas
IBAN: DE54 7105 0000 0000 3503 89
Sparkasse Berchtesgaden Land
Verwendungszweck: Sternsinger

Die Spenden werden zu 100%
an die Sternsinger-Aktion weitergegeben!

Ein herzliches „Vergelt´s Gott!“



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20 * C + M + B + 21

STIFTSLAND
BERCHTESGADEN

#hellerdennje

STERN SINGEN AUF NEUEN WEGEN!



Vom Sinn der Haussegnung

Es ist ein alter Brauch, am Dreikönigstag die Häuser
und Wohnungen zu segnen. Zumindest die Haustür
wird mit der Jahreszahl, mit Kreuzen und den
Buchstaben C M B bezeichnet. Dabei besprengt man
die Wohnung mit Dreikönigswasser und lässt
Weihrauch aufsteigen. Die Haussegnung wird mit
der ganzen Familie gefeiert.

Die Buchstaben C M B werden volkstümlich als die
Anfangsbuchstaben der drei Könige Caspar,
Melchior und Balthasar gesehen. Aber eigentlich
bedeuten diese Buchstaben viel mehr: "Christus
mansionem benedicat". Das heißt: "Christus segne
dieses Haus."

Einer der Weisen brachte Weihrauch, der entzündet
als Wohlgeruch den Raum erfüllt. Er ist ein Bild für
den Menschen, der sich zu Gott erhebt; ein Zeichen
des Gebetes und der festlichen Freude. Der "Duft"
der Frohbotschaft soll die ganze Wohnung belebend
durchdringen.

Das Dreikönigswasser gilt als Zeichen des Lebens und der Reinigung. Es erinnert an unsere Taufe und somit an unsere Würde, als Kinder Gottes zu leben.

Durch die Haussegnung soll Christus, der in die Welt gekommen ist, auch in unsere kleine Welt, in unseren familiären Lebensbereich kommen. Unsere Wohnungen sollen ja Orte der Gottesbegegnung sein: Erfahrung von Mitmenschlichkeit, Geborgenheit, Frieden und Trost. Das Segenszeichen an den Türen ist für uns Zeichen seiner Gegenwart und Aufruf zu christlichem Lebensstil.

Die „Erscheinung des Herrn“ zuhause erleben – das ist unser Segenswunsch!

Die Feier der Haussegnung

Wir versammeln uns vor der Krippe oder am Christbaum und beenden dort wieder die Feier. Nach einem Weihnachtslied (oder einem Musikstück) hören wir die Wallfahrtsgeschichte der drei Weisen aus dem Morgenland (Matthäus 2,1-12). Dann ziehen alle durch die Wohnung. Die Gebete können von Eltern und Kindern abwechselnd gesprochen und frei ergänzt werden.

Für die Haussegnung brauchen wir Kreide, Weihrauch mit Kohle, eine Kerze und Dreikönigswasser zum Besprennen der Räume.

Die Türen werden in folgender Weise entweder mit Kreide bezeichnet, oder mit dem Segensaufkleber beklebt:

20 * C + M + B * 21

Dazu wird besprochen:

CHRISTUS SEGNE DIESE WOHNUNG (HAUS, ZIMMER) UND ALLE, DIE DARIN WOHNEN. ER LASSE UNS IM JAHR 2021 IN FRIEDEN LEBEN!

Gebete:

Zum Beginn:

Herr Jesus Christus, wir rufen dich an: Komm unserem Tun zu Hilfe, damit es mit dir beginne und durch dich vollendet werde.

Amen

Zum Anzünden der Kerze

Auf, werde Licht, Jerusalem; denn gekommen ist dein Licht und die Herrlichkeit des Herrn geht strahlend auf über dir!

Beim Einlegen des Weihrauchs:

Die Weisen haben dir Gaben gebracht. Nimm auch von uns die Königsgabe des Weihrauchs, du aber erfülle unser Haus mit dem Segen deines Wohlgefallens!

An der Haustüre:

Herr Jesus Christus, du bist die Tür zum Leben. Gerne haben wir eine offene Tür für Gäste und Menschen in Not. Lass alle durch deine Liebe gesegnet sein, die hier ein- und ausgehen. Halte deine gütige Hand über uns, die wir hier wohnen. Amen

Wohnzimmer:

Vater im Himmel, segne unser Wohnzimmer. Wir halten uns gerne hier auf. Erfülle uns in diesem Raum mit dem Geist deines Friedens und deiner Freude. Sei Du die lebendige Mitte unseres Hauses. Amen

Küche:

Gott unser Vater, von dir kommt alles Gute. Wir danken Dir für alle Gaben, für Speise und Trank. Segne die Arbeit aller derer, die hier in der Küche die Speisen bereiten. So können wir uns Tag für Tag um den Tisch zum Essen und Feiern versammeln.

Amen

Schlafzimmer der Eltern:

Herr Jesus Christus, wir danken dir für den Schlaf, der uns Kraft und Erholung gibt. Immer neu dürfen wir unsere Liebe zeigen und schenken. Wir bitten um deinen Geist, der uns hilft, selbstlos zu leben. Möge unsere Liebe eine Quelle sein für unsere Kinder und Freunde.

Amen

Kinderzimmer:

Herr Jesus Christus, du bist selbst ein Kind gewesen: Du hast, die Kinder zu dir kommen lassen und gesegnet. Segne unsere Kinder, die hier aufwachsen, schlafen und spielen! Du hast sie uns geschenkt und anvertraut. Lass sie gesund bleiben an Leib und Seele, und gib ihnen deine Liebe und Freude.

Amen

Sonstige Räume:

(Arbeitszimmer, Gästezimmer, Hobbyraum...)

Gütiger Gott, segne alle, die in diesem Raum wohnen und arbeiten. Wenn du in unserer Mitte bist, begleite deine Gute und Kraft all unser Tun und Leben.

Amen